Jürg Sulser erneut in den Kantonsrat

Der Furttaler Jürg Sulser ist ein Unternehmer mit vernetztem Denken in Standort- und Wirtschaftsfragen sowie mit sozialem Engagement. Deshalb verdient er die Wiederwahl in den Kantonsrat.

In meiner Amtszeit als Regensdorfer Gemeindepräsidentin lernte ich Jürg Sulser zuerst im Rahmen des Projektes «Standortförderung Zürcher Unterland» kennen. Etwas später brachte er sich auch aktiv in die Standortförderung Furttal ein und war bei der Gründung des zwischenzeitlich etablierten Vereins dabei. Diese beiden Aktivitäten zeigen, dass Jürg Sulser kein «Gärtchen-Denken» pflegt, sondern die regionale und überregionale Vernetzung im Bereich Wirtschaft sucht und unterstützt, was eine ideale Voraussetzung für einen prosperierenden Kanton ist.

Mit seinem sozialen Engagement komplettiert Jürg Sulser sein Portfolio: Neben seinen vier eigenen Unternehmen betreibt er in Otelfingen eine erfolgreiche Arbeitsintegrationsfirma, in der er sozial benachteiligten jungen Menschen eine Zukunftsperspektive bietet, damit sie im ersten Arbeitsmarkt Fuss fassen können. Sie erhalten in seinen Firmen und in Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen ein Praktikum, das ihnen die bis anhin fehlende Qualifikation für eine berufliche Ausbildung ermöglicht. Diese Praktikumsplätze stehen auch erwachsenen, langzeitstellensuchenden Menschen zur Verfügung, damit sie wieder in den Arbeitsmarkt integriert werden können.

Jürg Sulser ist ein Macher voller Tatendrang. Solche Leute braucht der Kantonsrat.

Erika Kuczynski, Regensdorf